

euch/ wird Freude seyn für den Engeln Gottes
 vber einen Sünder/ der Busse thut.

Auflegung.



Denn David lesen wir/ 1. Sam. 17/ 34. Da
 er noch ein Knabe war/ vnd seines Vaters
 Schafe hütete/ daß er einen Löwen vnd
 Beeren vmbgebracht habe/ vnd also die
 Herde aus ihren Rachen errettet/ welches
 vnter seinen grossen thaten billich lobwür-
 dig mit erfunden wird. Eccles. 47/ 3. Er
 gieng mit Löwen vmb/ als scherzt er mit Böcklin/ vnd mit
 Beeren als mit Lämmern. Vnd hat hiermit sein auff Chris-
 tum Jesum vnsern Seelen Hirten deuten wollen/ welcher
 nicht allein durch sein Leiden vnd Todt dem hellischen Löwen
 seinen Rachen verstopffet: Sondern hat ihm auch/ welcher
 vmb den Schaffstall Christi mit allerley List vnd Tyranny
 herum schleicht schaden zu thun/ mit dem Stabe Göttliches
 Wortes tapffern Widerstand gethan. Denn er gehet zwar
 herum wie ein brüllender reissender Löwe/ vnd suchet wel-
 chen er verschlinge. 1. Pet. 5/ 8. Er schleicht Frommen vnd
 Bösen nach/ diesen mit Versuchung/ den bösen mit allerley
 bösen bubenstücken: Aber welche diesem Hirten ihre Seelen
 befehlen/ die werden für seinem anlauff durch Gottes Bey-
 stand wol sicher seyn. Denn dieser ist allein der gute Hirte
 Joh. 10/ 11. Von welchem geschrieben stehet Esa. 40/ 11. Er
 wird seine Herd weiden wie ein Hirte/ Er wird die Lämmer
 in seine Arm sammeln/ vnd in seinem Busen tragen/ vnd die
 Schaffmutter führen. Vnd ob gleich der HERR biswei- **NB**
 len zulest/ daß die frommen vom Satan möchten gesichtet

N n n n i j

wers